**Antrag auf Projektförderung**

nach der

**Richtlinie zur Förderung von Heimatprojekten
mit Schwerpunkt Digitalisierung
insbesondere zur Stärkung regionaler Identität in Bayern**

**(Heimat-Digital-Regional-Förderrichtlinie – HDRFöR)**

*Schriftlich oder per E-Mail einzureichen bei der örtlich zuständigen Regierung.
Finanzierungsplan, Evaluationsübersicht und Subventionserklärung sind als Anlagen beizufügen.*

# Titel des geplanten Projekts

|  |
| --- |
|  |

# Antragsteller/Zuwendungsempfänger

*Eine Förderung beantragen können alle bayerischen Bezirke, Landkreise, kreisfreien Städte, Vereine, Stiftungen sowie steuerbegünstigte Unternehmergesellschaften (haftungsbeschränkt) und Gesellschaften mit beschränkter Haftung, die ein digitales Heimatprojekt in Bayern verwirklichen wollen. Darüber hinaus sind auch andere Rechtsträger öffentlichen und privaten Rechts antragsberechtigt, wenn mindestens ein Mitglied oder Gesellschafter ein Bezirk, Landkreis oder eine kreisfreie Stadt ist.*

## Institution

|  |
| --- |
| Name der Institution:      Straße und Hausnummer:      PLZ und Ort:      Regierungsbezirk:       |

## Vertretungsberechtigte Person

|  |
| --- |
| Name, Vorname:      Telefon:      E-Mail:       |

## Fachlich zuständige Person

|  |
| --- |
| Name, Vorname:      Funktion:      Telefon:      E-Mail:       |

## Bankverbindung

|  |
| --- |
| Kreditinstitut:      Kontoinhaber:      IBAN:      BIC:       |

# **Ausgangslage und Förderbedarf**

*Bitte erläutern Sie die Ausgangslage zu Projektbeginn in kurzer Form und begründen Sie die Notwendigkeit des Projekts und der Förderung.*

|  |
| --- |
|  |

# **Beschreibung der Projektziele**

*Bitte beschreiben Sie, welche Verbesserungen mit dem Projekt in Hinblick auf die zuvor geschilderte Ausgangslage erreicht werden sollen. Diese Ziele bilden die Grundlage für die Evaluation des Projekts.*

|  |
| --- |
|  |

# **Räumlicher Wirkungskreis des Projekts**

*Anhand administrativer, soziokultureller und/oder naturräumlicher Merkmale abgegrenzte Region, beispielsweise Landkreis, Bezirk, Naturraum oder Tourismusregion.*

|  |
| --- |
|  |

# **Kurzbeschreibung des Projekts**

*Bitte fassen Sie den Kerninhalt des Projekts in höchstens drei Sätzen oder wenigen Stichpunkten zusammen.*

|  |
| --- |
|  |

# **Beschreibung der Projektmaßnahmen**

*Bitte geben Sie eine möglichst kurze, aber aussagekräftige Beschreibung der Projektmaßnahmen an. Falls eine Zusammenarbeit mit anderen Institutionen angedacht ist, skizzieren Sie bitte auch die Beiträge der Projektpartner.*

|  |
| --- |
|  |

# **Beschreibung des Innovationscharakters**

*Bitte legen Sie dar, worin der innovative Aspekt (Vorbildcharakter) des Projekts besteht, also inwieweit das Projekt inhaltlich, technologisch oder methodisch über bereits bestehende Ansätze im jeweiligen Themenfeld der räumlichen Entwicklung in Bayern hinausgeht und es dadurch einen erkennbaren Mehrwert gegenüber bislang vorhanden Ansätzen bietet.*

|  |
| --- |
|  |

# **Beschreibung positiver Auswirkungen auf die räumliche Entwicklung Bayerns**

*Bitte beschreiben Sie, wie das Projekt einen Beitrag zur Förderung und Sicherung gleichwertiger Lebensverhältnisse und Arbeitsbedingungen in ganz Bayern leisten kann.*

|  |
| --- |
|  |

# **Beschreibung des fachübergreifenden Ansatzes**

*Bitte geben Sie an, welche (mindestens zwei) Themenbereiche das Projekt abdeckt. Denkbar sind beispielsweise: regionale Identität, Kultur/Heimatkultur, Daseinsvorsorge, ärztliche Versorgung, ÖPNV, Barrierefreiheit, Integration, Klima.*

|  |
| --- |
|  |

# **Geplante Projektpartner** *(soweit vorhanden)*

|  |
| --- |
|  |

# **Projektpersonal**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Funktion im Projekt** | **Wöchentliche Arbeitszeit im Projekt** | **Gehalt/Eingruppierung** |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

# Mitglieder Lenkungsgruppe/Projektbeirat

*Neben dem Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat sowie der örtlich zuständigen Regierung enthält die Lenkungsgruppe folgende Mitglieder:*

|  |
| --- |
| * Folgende Vertreter des Projektträgers:
* Folgende Vertreter beteiligter/mitwirkender Stellen und Institutionen:
* Sonstige Mitglieder:
 |

# Zeitliche Planung

*Zuwendungen dürfen nur für solche Projekte bewilligt werden, die noch nicht begonnen sind. Der Projekt- bzw. Bewilligungszeitraum beträgt maximal drei Jahre.*

## Projektlaufzeit

|  |
| --- |
| Projektstart:Projektende: |

## Zeitplan

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Aktivität bzw. Meilenstein** | **von Monat/Jahr** | **bis Monat/Jahr** |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

# Erklärungen

* 1. Der Antragssteller erklärt, dass für den Fördergegenstand keine Förderung im Rahmen anderer Förderprogramme des Freistaats Bayern erfolgen und verpflichtet sich, alle mit dem Projekt in Zusammenhang stehenden Einnahmen dem Zuwendungsgeber unverzüglich offenzulegen.
	2. Der Antragsteller erklärt, dass das Projekt ohne die hier beantragte Förderung nicht umgesetzt werden kann.
	3. Der Antragssteller erklärt, dass mit den einzelnen Projekten noch nicht begonnen wurde und diese vorbehaltlich einer Zustimmung zum vorzeitigen Vorhabenbeginn auch nicht vor der Bekanntgabe des Zuwendungsbescheids begonnen werden.
	4. Der Antragssteller erklärt, dass die erforderlichen Eigenmittel zur Kofinanzierung der einzelnen Projekte zur Verfügung stehen.
	5. Der Antragssteller erklärt, dass er zum Vorsteuerabzug
	[ ]  berechtigt
	[ ]  nicht berechtigt
	ist.
	6. Der Antragssteller hat die unter [www.regionen.bayern.de](http://www.regionen.bayern.de) zur Verfügung stehenden Informationen zum Datenschutz zur Kenntnis genommen und den von ihm in den Antragsunterlagen mit personenbezogenen Daten genannten natürlichen Personen zugeleitet.
	7. Der Antragsteller erklärt, dass er die Bekanntmachung der Bayerischen Staatsregierung über die Scientology-Organisation (öAScientO) beachtet.
	Hinweis: Bitte bei Vergaben von Dienstleistungen das unter [www.regionen.bayern.de](http://www.regionen.bayern.de) verfügbare Formblatt unterschreiben lassen.

Optional weitere Erklärungen (bitte entfernen, falls nicht zutreffend):

* 1. Der Antragsteller erklärt, dass er das beantragte Projekt (teilweise) durch bestehendes Personal und nur unter der Voraussetzung umsetzen möchte, dass diese Personalkosten staatlich gefördert werden.
	2. Der Antragsteller erklärt, dass er mit der elektronischen Übermittlung von Dokumenten einverstanden ist. Die elektronische Übermittlung der Dokumente sowie sonstige Kommunikation soll an die angegebene E-Mail-Adresse erfolgen. (Eröffnung eines E-Mail-Zugangs im Sinne des Art. 3a Abs. 1 BayVwVfG)

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Ort, Datum |  | Unterschrift der vertretungsberechtigten Person |